



Sprayimpfung – Anleitung

für virale Lebendimpfstoffe



1

VORAUSSETZUNG

- Nur gesunde Tiere impfen
- Nicht bei hohen Außentemperaturen sprühen!
- Möglichst morgens früh impfen
- Saubere, desinfektionsmittelfreie Gefäße und Sprühgeräte verwenden
- Tröpfchengröße >120 µm (Grobspray)



2

VORBEREITUNG

1. Benötigte Wassermenge

Die benötigte Menge ist abhängig vom Alter und Haltungssystem der Impflinge, vom verwendeten Impfstoff und der verwendeten Spray-Apparatur.

1a. Richtwerte

Als Richtwert für Grobspray bei viralen Lebendimpfstoffen pro 1.000 Tiere werden benötigt:

- in der 1. Lebenswoche 250 ml
- bis zur 4. Lebenswoche 500 ml
- ab der 4. Lebenswoche 750 - 1.000 ml

Genauere Angaben sollten der jeweiligen Packungsbeilage entnommen werden.

1b. Testimpfung

Die benötigte Wassermenge kann durch eine „Test-Impfung“ ermittelt werden, z.B.: Spraygerät mit 10 Liter Wasser befüllen und bestimmte Tierzahl oder Stallgrundfläche besprühen. Verbliebene Restmenge im Gerät auslitern. Die verbrauchte Menge ergibt die benötigte Wassermenge für die „echte“ Impfung.



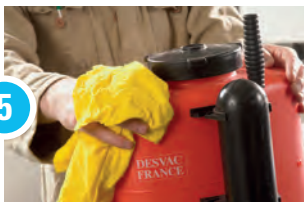
3



4



4



5

2. Impfstoffauflösung

- Kaltes, destilliertes oder sauberes, chlorfreies Wasser benutzen
- Metallkappe der Impstoffflasche entfernen
- Gummistopfen des Fläschchens unter Wasser entfernen und Impfstoff auflösen
- Impstofflösung gründlich mischen
- Die Impstofflösung ist innerhalb von 2 Std. zu verwenden

3. Licht / Lüftung / Heizung (Tiere sollen sich gruppieren)

- Licht dimmen oder ausschalten ggf. Einfanglicht einschalten
- Heizung drosseln oder abschalten
- Lüftung drosseln oder abschalten
- Zuluftklappen schließen

4. Impfung

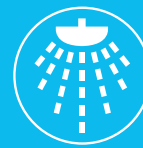
- Spraygerät mit der Impstofflösung befüllen und unter Druck setzen
- Atemmaske und Schutzbrille tragen
- Alle Tiere zügig und gleichmäßig besprühen (Abstand Tiere/Düse ca. 30-40cm)
- **Nach der Impfung (ca. 15 min.) Licht / Lüftung und Heizung auf die ursprünglichen Parameter zurückstellen**



5

5. Nach der Impfung

- Alle benutzten Geräte mit warmem Wasser reinigen, desinfizieren und geöffnet trocknen lassen
- **Achtung:** es dürfen keine Desinfektionsmittelrückstände verbleiben!
- Impfung dokumentieren (Datum, Impfstoff, Chargenbezeichnung, Verfallsdatum, Impfstoffmenge, Tierzahl, verwendetes Spraygerät, Düsengröße und Unterschrift)



für virale Lebendimpfstoffe

ÜBERSICHT SPRAY-APPARATUREN



GLORIA
Handsprühgerät



GLORIA prima 5
Sprühgerät



BIRCHMEIER
Sprühgerät



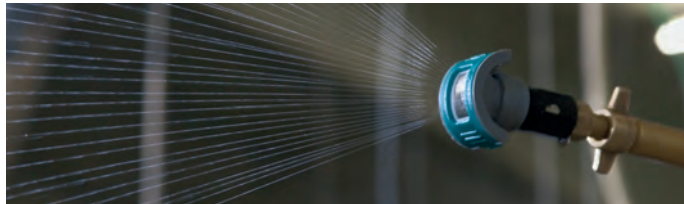
MAYUMATA /ME International
Akku-Sprühgerät

UNTERSCHIEDLICHE DÜSEN-TYPEN



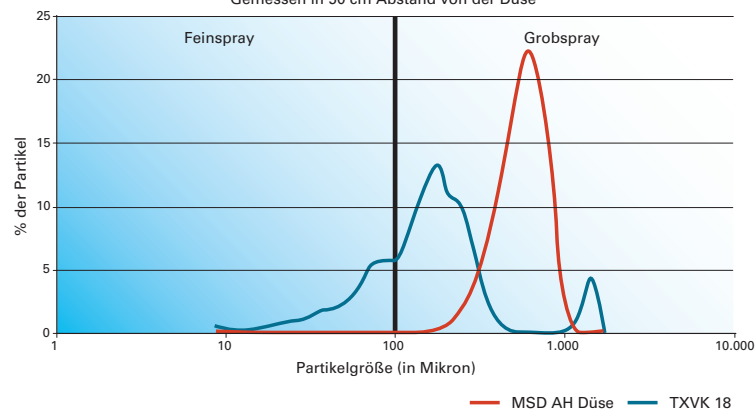
TXVK 18
Düse

MSD AH
Sprühdüse



GLORIA
Flachstrahldüse

Verteilung der Partikelgröße bei der MSD AH Düse im Vergleich zu TXVK 18
Gemessen in 50 cm Abstand von der Düse



TECHNISCHE DATEN EINIGER SPRAYDÜSEN

Düsentyp	Material	Sprühbild	Durchflussmenge
SX2 / TXVK 2	Stahl	Feinspray	0,11 l / min.
SX18 / TXVK 18	Stahl/Messing	Grobspray	0,97 l / min.
SX 26 / TXVK 26	Stahl	Grobspray	1,40 l / min.
MSD AH Düse 074397	Kunststoff	Grobspray	0,9 l / min. bei 2,5 bar
GLORIA Flachstrahldüse Nr. 111.0000	Messing	Grobspray	0,65 l / min. bei 2 bar
ME M270290 Doppeldüse	Kunststoff	Grobspray	0,8 l / min. / Pos. "Low" 1,2 l / min. / Pos. "High"